

# Unser Leitbild

Träger des Arbeitszweiges 'Drachenherz' ist die Suchtberatungsstelle Marburg des Blauen Kreuzes in Deutschland e.V.

In Deutschland lebt etwa jedes sechste Kind in einer suchtbelasteten Familie. Zahlreiche Studien belegen, dass viele betroffene Kinder und Jugendliche aufgrund ihrer familiären Situation psychisch stark belastet sind und daher zu einer Hochrisikogruppe für spätere Sucht- und/oder psychische Erkrankungen gehören (vgl. ZOBEL; KLEIN; LENZ; FELITTI).

Daher setzen sich die Drachenherzmitarbeiter/innen mit Engagement für diese Kinder und Jugendlichen - aber auch für deren Eltern und Familien - ein.

Unseren Klienten/innen begegnen wir mit einer personenzentrierten Haltung, die geprägt ist von Wertschätzung, Empathie, Echtheit und Achtsamkeit. So können individuelle und familiäre Ressourcen aktiviert und positive Veränderungen in Gang gesetzt werden.

Ziele unserer Arbeit sind:

(a) Einen wichtigen Beitrag in der psychosozialen Versorgung zu leisten, damit betroffene Kinder und Jugendliche psychisch gesund aufwachsen. Hiefür halten wir ein fachlich hochwertiges modulares Beratungsangebot vor.

(b) Informieren und Sensibilisieren der Öffentlichkeit für die Lebenslagen Betroffener. Zu diesem Zweck führen wir regelmäßige Fortbildungen und Informationsveranstaltungen durch und bemühen uns um Veröffentlichungen in lokalen und überregionalen Print-/Medien.

Wir sind Partner in einem Kooperationsnetzwerk und bemühen uns darum, dieses zu pflegen und neue Kooperationen zu stiften.

Im Sinne unserer Klienten/innen arbeiten wir streng vertraulich. Die Beratung ist kostenfrei und basiert auf Freiwilligkeit.

Die Beratungsmodule werden vom Fachbereich Erziehungswissenschaft der Philipps-Universität Marburg evaluiert und ggf. durch Diplom- und Masterarbeiten veröffentlicht.

